

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 10.08.2015	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat IV Amt: Finanzverwaltung	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Be- schlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2015/0319 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

Betreff: Jahresabschluss 2012 der Wissenschaftsstadt Darmstadt zum 31. Dezember 2012

Vorlage vom: 28.07.2015

Beschlussvorschlag:

Der in der Gesamtergebnisrechnung zum 31. Dezember 2012 ausgewiesene Jahresverlust von 62.342.171,79 Euro wird festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Magistrat nimmt den Jahresabschluss 2012 einschließlich Anhang, Rechenschaftsbericht und Bericht des Revisionsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zur Kenntnis und leitet ihn nach Beschluss gemäß § 113 HGO an die Stadtverordnetenversammlung weiter.

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, dem Magistrat gemäß § 114 Abs. 1 HGO Entlastung zu erteilen.

Anlagen:	Jahresabschluss 2012 der Wissenschaftsstadt Darmstadt zum 31. Dezember 2012
-----------------	---

Datenschutzrelevante Anlage:	☐
-------------------------------------	--------------------------

Folgekosten:	☐ Ja	☒ Nein
---------------------	-----------------------------	--

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 28. Juli 2015

Mit Beschluss der Vorlage Nr. 2015/0125 vom 27.03.2015 durch den Magistrat am 15.04.2015 war der Jahresabschluss 2012 formal aufgestellt und wurde anschließend zur Prüfung an das Revisionsamt weitergeleitet. Nach Abschluss der Prüfung und Vorlage des Prüfberichtes ist der Jahresabschluss zusammen mit dem Prüfbericht des Revisionsamtes der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Der Gesamtergebnishaushalt 2012 weist in der Planung (fortgeschriebener Ansatz) einen Verlust von 65.980.785,75 Euro aus. Mit einem Verlust von 62.342.171,79 Euro stellt sich das Ergebnis um 3.638.613,96 Euro verbessert dar.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Bilanzsumme um 32.635 TEUR erhöht. Die Zunahme ist im Wesentlichen bedingt durch die Zunahme im Bereich des Anlagevermögens (geleistete Investitionszuweisungen und –zuschüsse sowie Anteile an verbundenen Unternehmen).

Das Eigenkapital hat sich um 61.933 TEUR vermindert. Ausschlaggebend dafür waren die Fehlbeträge aus Ergebnissen der Vorjahre von 168.644 TEUR und der diesjährige Fehlbetrag von 62.342 TEUR.

Die bilanzielle Eigenkapitalquote der Wissenschaftsstadt Darmstadt reduziert sich zum Stichtag 31.12.2012 von 11,8 % (Vorjahr) auf 6,8 %.

Das Revisionsamt führt in seinem Bericht aus, dass aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der kommunalen Satzungen entspricht und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Wissenschaftsstadt Darmstadt vermittelt. Der Rechenschaftsbericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss und vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild der finanzwirtschaftlichen Lage der Wissenschaftsstadt Darmstadt. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Somit ist abschließend festgestellt, dass die Prüfung des Jahresabschlusses 2012 keine Tatsachen ergeben hat, die der Entlastung des Magistrats für das Jahr 2012 durch die Stadtverordnetenversammlung gemäß § 114 HGO entgegenstehen.

Darmstadt, 28. Juli 2015

Der Dezernent IV

André Schellenberg
Stadtkämmerer